

## Prüfbericht über die Erfüllung der formalen Kriterien von Bachelor-Studiengängen

**Datum:** 03.09.2025 (24.04.2025)

Fakultät: Verfahrenstechnik

Studiengang: Bachelor "Verfahrenstechnik"



#### **Inhalt**

A I	Forr	nalia						3
В	Abk	ürzungen						4
C	Checkliste zur Überprüfung der formalen Kriterien für Studiengänge							
D I	Nicht erfüllte formale Kriterien						10	
Quel	le:	BayStudAkkV	zur	Regelung	der	Studienakkreditierung	nach	dem
Studi	ienal	kkreditierungssta	atsvert	rag vom 13. A	April 20	18 (Teil 2 und 3)		



#### **A Formalia**

Datum	03.09.2025 (24.04.2025)
Fakultät	Verfahrenstechnik (VT)
Studiengang	Bachelor "Verfahrenstechnik" (B-VT)
Erstakkreditierung (Datum / Agentur)	01.04.2011 (ASIIN) Beginn WiSe 2006/2007 (Umstellung von Diplom)
Letzte Reakkreditierung (Datum / Agentur)	01.07.2016 / ASIIN (Auflagenerfüllung 30.06.2017)
Auflagen/Empfehlungen bei letzter Akkreditierung (Anzahl)	Auflagen: 2 Empfehlungen: 4
Akkreditiert bis	30.09.2025 (Verlängerung der Reakkreditierungsfrist durch Bündelbildung um 2 Jahre)
Geprüft durch	Katrin Schröder (QM)
Ansprechperson(en) in der Fakultät	Prof. Dr. Christoph Reichel
Verfahren	VT_B-VT_M-EVT_RA_2025



#### **B** Abkürzungen

B-StG	Bachelorstudiengang
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
LP	Leistungspunkt(e)
МНВ	Modulhandbuch
M-StG	Masterstudiengang
Ohm	Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm
SP	Studienplan
SPO	Studien- und Prüfungsordnung
StG / StGs	Studiengang / Studiengänge
WM-StG	Weiterbildungs-Masterstudiengang

#### Fakultäten

AMP	Angewandte Mathematik, Physik und Allgemeinwissenschaften
AC	Angewandte Chemie
AR	Architektur
BI	Bauingenieurwesen
BW	Betriebswirtschaft
D	Gestaltung / Design
efi	Elektrotechnik, Feinwerktechnik, Informationstechnik
IN	Informatik
MB/VS	Maschinenbau / Versorgungstechnik
SoH	Nürnberg School of Health
SW	Sozialwissenschaften
VT	Verfahrenstechnik
WT	Werkstofftechnik



Studienahschluss (83 84)

3.4 Multi-Degree

3.6 Abschlussbezeichnung: Bachelor of Engineering

3.7 Abschlussbezeichnung Kürzel: B.Eng.

Studium

3.5 Diploma-Supplement

### C Checkliste zur Überprüfung der formalen Kriterien für Studiengänge

ii otaaici	14050111455 (30, 34)			
1.1 Bachelor			ја 🗆	nein 🗆
SP B-VT, Ver	m 12.08.2011, in der Fassung vom 10.12.2024 sion 4 vom 18.12.2024 (gültig ab 15.03.2025) ersion 8 vom 19.12.2024			
Bemerkung:				
2. Regelst	tudienzeit in Semester (§3)			
2.1 Regelstud	lienzeit Bachelor in Semestern	6 🗆	7 🗵	8 🗆
Vollzeit			ja 🗵	nein $\square$
Abschlussarb	eit		ja 🗵	nein 🗆
Nachweise: SPO B-VT				
Bemerkung:				
3. Abschl	ussbezeichnungen (§ 6)			
3.1 Bachelor			ja ⊠	nein 🗌
	3.2 weiterbildend		ja 🛚	nein 🗵
	3.3 interdisziplinär		ja 🗆	nein 🗵

darin Auskünfte über zugrundeliegendes

nein 🗵

nein  $\square$ 

nein  $\square$ 

ja 🗌

ja 🛚

ja 🛚



Nachweise: SPO B-VT, Diploma Supplement B-VT	
Bemerkung:	

4. Modularisierung (§ 7)			
4.1 Studium gegliedert in Module		ja ⊠	nein 🗆
4.2 Moduldauer in Semester	1 🗵	2 🗵	>2 🗌
4.3 Moduldauer künstlerisches Kernfach in Semester:		Nicht zu	treffend
Modulbeschreibung beinhaltet mindestens folgende Punkte:			
4.4 Inhalte, Qualifikationsziele (= Lernziele) des Moduls		ja ⊠	nein 🗆
4.5 Qualifikationsziele sind kompetenzorientiert formuliert		ja ⊠	nein 🗆
4.6 Lehr- und Lernformen		ja ⊠	nein 🗆
4.7 Voraussetzungen für die Teilnahme		ja ⊠	nein $\square$
davon benannt sind:			
4.8 Kenntnisse		ja ⊠	nein 🗌
4.9 Fähigkeiten		ja ⊠	nein 🗆
4.10 Fertigkeiten		ja ⊠	nein 🗆
4.11 Verwendbarkeit des Moduls		ja ⊠	nein 🗆
davon beschrieben sind:			
4.12 Zusammenhang mit anderen Modulen desselben StGs		ja ⊠	nein $\square$
4.13 Eignung zum Einsatz in anderen StGs		ja ⊠	nein 🗌
4.14 Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkte	en	ja ⊠	nein 🗆
4.15 ECTS-Leistungspunkte und Benotung		ja ⊠	nein 🗆
zudem beschrieben sind:			
4.16 Prüfungsart		ja ⊠	nein 🗌
4.17 Prüfungsumfang		ja ⊠	nein 🗆
4.18 Prüfungsdauer		ja ⊠	nein 🗆
4.19 Häufigkeit des Angebots des Moduls		ja ⊠	nein 🗆
4.20 Arbeitsaufwand des Moduls		ja ⊠	nein $\square$
4.21 Anzahl Module/Semester	<6 ⊠	6 ⊠	>6 ⊠



# 4.22 Anzahl Prüfungen/Semester <6 ⋈ 6 ⋈ >6 ⋈ Nachweise: SPO B-VT, SP B-VT, MHB B-VT

#### Bemerkung:

4.8 – 4.10: "Inhalte und Kompetenzen", die in bestimmten Modulen des Studiengangs erworben wurden

4.11/4.12/4.13: Verwendbarkeit des Moduls

Das MHB beinhaltet Module, die entweder in den Studiengängen B-VT und B-EPT oder nur in einem der beiden verwendet werden. Es wird angegeben, in welchem der Studiengänge das Modul verwendet wird und ob es sich um ein Pflicht- oder Wahlpflichtfach handelt.

4.16/4.17/4.18: Prüfungsart, - umfang, -dauer

Alle Angaben zu Prüfungsdetails werden in der SPO angegeben (inkl. Gewichtung). Das MHB verweist bis auf wenige Ausnahmen auf den SP, der SP auf die SPO.

4.21/4.22: Anzahl Module / ECTS / Prüfungen pro Sem (hier: Vertiefungsrichtung AVT):

Sem 1: 7,0 / 33 / 6 Sem 2: 5,0 / 27 / 5

Sem 3: 6,0 / 29 / 7

Sem 4: 5,0 / 31 / 6

Sem 5: 6.0 / 30 / 7

Sem 6: 3.0 / 28 / 2

Sem 7: 5,0 / 32 / 6 + BA

In den beiden zweisemestrigen Modulen 17 und 18 werden jeweils zwei Teilprüfungen abgelegt; in der SPO ist die Gewichtung der Noten angegeben.

In drei einsemestrigen Modulen gibt es jeweils zwei Prüfungsleistungen:

Modul 19, 23 (schrP, StA): Laut Fußnote 3 ist die StA "mit Erfolg" Voraussetzung für Bestehen des Moduls.

Modul 22 (schrP, RechP): laut Fußnote 6 wird nur eine Note gemeldet; laut ASPO §32 (5)2 ist von einer 1:1 Gewichtung auszugehen.

Hinweis an die Studiengangleitung: Erfolgt mehr als eine Prüfungsleistung in einem Modul, muss dies fachlich begründbar sein z.B. bei der Begehung ASPO §32 (4).

5. Leistungspunktesystem (§ 8)		
5.1 Jedem Modul sind ECTS-LP zugeordnet	ja ⊠	nein 🗆
5.2 Gesamtarbeitsleistung pro ECTS-LP = 25 – 30 h (formale Betrachtung)	ja ⊠	nein 🗌
5.3 Mind. 180 ECTS-LP	ja ⊠	nein 🗆
5.4 Max. 75 ECTS-LP pro Studienjahr	ja ⊠	nein 🗆
5.5 Bachelorarbeit (6 – 12 ECTS-LP)	ja ⊠	nein 🗆
Nachweise: SPO B-VT, SP B-VT, MHB B-VT		



Bemerkung:		
5.2: 1 ECTS = 30 h		
5.3: 210 ECTS		
5.5: BA = 12 ECTS		

6. Anerkennung und Anrechnung (Art. 2 Abs. 2 StAkkStV)					
6.1 Maßnahmen zur Anerkennung von hochschulischen Leistungen	ja 🗵	nein 🗆			
6.2 Maßnahmen zur Anrechnung von außerhochschulisch erbrachten Leistungen	ja ⊠	nein 🗌			
Nachweise: Siehe Ablauf SB_1.07.02_AB "Antrag bei der Prüfungskommission stellen (insb. auf Anerkennung hochschulisch erbrachter Leistungen bzw. Anrechnung außerhochschulisch erworbener Kompetenzen)" und ASPO § 31					
Bemerkung: Anerkennung / Anrechnung erfolgt gemäß ASPO § 31 über die Prüfungskommission.					

7. Besondere Kriterien für Kooperationen mit nichthochschulischen Einrichtungen (§ 9)					
7.1 Umfang und Art vertraglich geregelt (unter Einbezug nichthochschulischer Lernorte, Studienanteile und Unterrichtssprache)	ja ⊠	nein 🗌			
7.2 Auf der Internetseite der Ohm beschrieben	ja 🗵	nein 🗆			
7.3 Bei der Anwendung von Anrechnungsmodellen sind die inhaltliche Gleichwertigkeit anzurechnender nichthochschulischer Qualifikationen und deren Äquivalenz nachvollziehbar dargelegt.	ja ⊠	nein □			
7.4 Mehrwert der Kooperation für zukünftige Studierende und die Hochschule nachvollziehbar dargelegt	ja ⊠	nein 🗌			
Nachweise:					
Homepage der Ohm => Duales Studienangebot					
https://www.th-nuernberg.de/studium-karriere/studien-und-bildungsangebot	:/duale-				
studienmodelle/duales-studienangebot/verfahrenstechnik-dual/					
Bemerkung:					

7.1: Duale Studienvarianten B-VT

Betriebe werden als Praxisbetriebe genehmigt (Meldebogen an Studienbüro; meist über Hr. Artz; Liste der genehmigten Betriebe ist auf der Homepage verfügbar). Mit diesen werden spezifische Kooperationsvereinbarungen mit der Ohm geschlossen.

1. Verbundstudium (= Studium und zeitgleiche Ausbildung in einem Betrieb)

Ablauf geregelt; es gibt einen Ausbildungsvertrag zw. Studierenden und Betrieb. Betrieb ist als Ausbildungsbetrieb bei IHK gemeldet.



**2. Studium mit vertiefter Praxis** (= zusätzliche praktische Erfahrung in einem Betrieb (Bildungsvertrag)

Ablauf geregelt; es gibt einen Bildungsvertrag zw. Studierenden und Betrieb.

- 7.3: Praxis wird als praktisches Semester angerechnet. Gemäß dokumentiertem Ohm-Ablauf werden weitere nichthochschulisch erworbene Kompetenzen bzw. hochschulisch erworbene Leistungen über die PK angerechnet bzw. anerkannt.
- 7.4: Mehrwert für Studierende ist dargelegt, Mehrwert für Hochschule (stärker motivierte und erfolgreiche Studierende) wird nicht explizit genannt.

8. Sonderregelungen für Joint-Degree-Programme (§ 10)					
8.1 Integriertes Curriculum	ја 🗆	nein 🗆			
8.2 Studienanteil an ausländischer(en) Hochschule(n) ≥ 25%	ја 🗆	nein 🗆			
8.3 Zusammenarbeit vertraglich geregelt	ја 🗆	nein 🗆			
8.4 Abgestimmtes Zugangs- und Prüfungswesen	ја 🗆	nein 🗆			
8.5 Gemeinsame Qualitätssicherung	ја 🗆	nein 🗆			
8.6 180 – 240 ECTS-LP	ја 🗆	nein 🗆			
8.7 Wesentliche Studieninformationen sind veröffentlicht und für Studierende jederzeit zugänglich.	ja 🗌	nein 🗆			
Nachweise:					
Bemerkung:					
Nicht zutreffend					



#### D Nicht erfüllte formale Kriterien

Folgende/s formale/s Kriterium bzw. Kriterien wurde/n möglicherweise nicht erfüllt:

Nr.	§	<kriterium></kriterium>
		<sachverhalt></sachverhalt>
Nr.	§	<kriterium></kriterium>
		<sachverhalt></sachverhalt>
Nr.	§	